

Die rechtlichen Grundlagen für die Mofa-Ausbildung¹⁾

Infos zur Altersregelung

- Die Schülerinnen und Schüler müssen mindestens 14 Jahre alt sein.
- Schülerinnen und Schüler von **14 bis 14 ½ Jahren** erhalten nach bestandener praktischer Prüfung **vorerst** nur eine **Elternbenachrichtigung. Die Ausbildungsbescheinigung kann mit 14 ½ J. bei der PVKL abgefordert werden.**
- Schülerinnen und Schüler die **über 14 ½ J.** alt sind, erhalten nach bestandener praktischer Prüfung die **Ausbildungsbescheinigung.**
- **ab 14 ½ Jahren** (Stichtag ist der Tag der Theorieprüfung) können an der **Theorieprüfung** beim TÜV Hanse teilnehmen. Bei Bestehen der Theorieprüfung erhalten sie mit **15 Jahren** die **Prüfbescheinigung.**

Ausbildungsanforderungen für Schülerinnen und Schüler

1. Theoretische Mofa-Ausbildung **10 Stunden**

2. Fahrpraktische Übungen **8 Stunden**

3. Fahrpraxis-Abschlusstest **2 Stunden**

- Geschicklichkeitsparcours
- Fahren nach Verkehrsregeln auf dem Übungsplatz

4. Theoretische Prüfung am PC beim TÜV Hanse (vgl. Ausbildungsbescheinigung).

Anforderungen für Lehrerinnen und Lehrer

1. Die Mofa-Ausbildung darf nur von dafür qualifizierten Lehrerinnen und Lehrern durchgeführt werden,
 - die über die für die theoretische Ausbildung erforderlichen Kenntnisse verfügen (Fahrerlaubnis)
 - **die an einem Seminar Mofatheorie**
 - **und an einem Seminar Mofapraxis** teilgenommen haben
 - und denen nicht die Fahrerlaubnis entzogen ist.
 - Fortgeschrittene, die innerhalb der **letzten 3 Jahre** ein Mofa-Projekt durchgeführt haben, **können** (müssen aber nicht) an den Seminaren teilnehmen
2. Der Fahrpraxis-Abschlusstest wird von den Polizeiverkehrslehrern durchgeführt.

¹⁾ Das **Mofa-Projekt** umfasst die praktische und theoretische Mofa-Ausbildung **und** die Auseinandersetzung mit den **Themen** „Soziales Verhalten im Verkehr“, „Verkehr und Umwelt“ und „Mobilität und Verkehrsmittelwahl“ als eine **Einheit**. Für diese 3 Bausteine sind etwa **12 Stunden** vorgesehen.